RELATA

JONES, QUENTIN & WOLFF, IVAN A., 1960. The search for New Industrial Crops. Econ. Bot. XIV, 1, 56—68, 6 Fig.

Behandelt die Notwendigkeit einer systematischen Erforschung der Pflanzenwelt auf Rohstoffe für die Industrie. In den USA beschäftigt sich damit das US Department of Agriculture. Aussichtsreich sind einjährige Pflanzen für die Gewinnung von Papiermasse und Papier, neue Ölpflanzen, wie *Dimorphotheca aurantiaca, Momordica balsamina, Rudbeckia bicolor, Chrysanthemum coronarium*

RAFFAUF, ROBERT F. & FLAGLER, M. B. (MRS)., 1960. Alcaloids on the *Apocynaceae*. Econ. Bot. XIV, 1, 30—55.3 Tab.

Die Familie der *Apocynaceae* ist reich an Arten, die Alkaloide enthalten: von 150—20 Gattungen dieser Familie besitzen 60 Gattungen insgesamt 200 Alkaloide. Verfasser geben die Strukturformeln dieser Alkaloide nach Gruppen geordnet und ein Verzeichnis mit Angabe der Gattungen, in denen diese Alkaloide gefunden wurden.

RAZUMOV, V. I., 1960. Significance of Gibberellin for the tuber formation in some tubiferous plants. Botan. Journ. XLIV, 7, 939—950. 4 Fig. 4 tab. (Russian, Engl. Summ.).

Untersucht wurden *Solanum demissum, S. acaule, Ullucus tuberosus* und *Oxalis tuberosa* in Bedingungen des kurzen Tages, wobei sie mit 0.01% Gibberellin bespritzt wurden.

RABINOVICH, I. M., 1960. Regarding the introduction of the serpentine (*Rauwolfia serpentina* Benth.), Botan. Journ. XLIV, 4, 592—594, 2 Fig. (Russian).

Verfasser berichtet über die Kulturversuche seit 1956 mit *Rauwolfia serpentina* Benth. in Transkaukasien und an der kaukasischen Schwarzmeerküste. Die Samen stammten aus Indien. Schon nach einem Jahre zeigte sich, dass die Kultur im feuchten subtropischen Klima von Transkaukasien möglich sein wird.

GONCHARIK, M. N., 1960. The growth and development of the potato (*Solanum tuberosum*) to the north of the arctic circle in the lower course of the Yenisei River. Botan. Journ. XLIV, 4, 497—523., 12 Fig. (Russian, Engl. Summ.).

In consequence of a very high rate of photosynthesis a relatively high yield of tubers is obtained before the superterranean parts are killed by first night frosts.

BLAGOVESHCHENSKY, A. V., 1960. Biochemical evolution in Angiosperms. Botan. Journ. XLIV, 4, 480—491. (Russian, Engl. Summ.).

The evolution of proteins, of ferments and the biochemical factors of morphogenesis are considered consecutively. The evolution of proteins from low to high molecular compounds and the quantitative changes in the character were the conditions for the origin of variation in plant.

MEDWEDEWA, L. I., 1960. Efirno-maslitschnyje rastenija Kopet. Daga kak prjano-aromatitscheskoje syrje dlja pischtschewoj promyschlennosti (Die Pflanzen mit ätherischen Ölen vom Kopet Dagh als aromatischer und Gewürz-Rohstoff in der Nahrungsmittelindustrie). Materiae rudes plantarum Vol. VI, Botan. Instit. Komarow, Acad. Scient. URSS. Mosqua-Leningrad. Seite 127—216. 32 Fig., 20 Tab.

Nach einer kurzen geographischen und floristischen Skizze des in der Turkmenen SSR an der Grenze des Iran gelegenen Kopet-Dagh-Gebirges folgt in systematischer Ordnung eine Aufzählung der Pflanzen, die Gewürze und aromatische Stoffe enthalten, mit genauer Beschreibung der Inhaltstoffe, insbesonders der ätherischen Öle. Ausser rein zentralasiatischen Elementen sind auch Pffanzen erwähnt, die in Europa vorkommen. Die 91 ätherische Öle enthaltenden Pflanzen, von denen 52 eingehender untersucht wurden, verteilen sich auf 12 Familien, von denen die *Labiatae* am reichsten an solchen Arten sind. Die klimatischen und Bodenverhältnisse der ariden Gegenden begünstigen das Vorkommen von Pflanzen mit ätherischen Ölen. Weitere Forschungen nach Pflanzen mit Gewürzen und aromatischen Stoffen in der USSR können von praktischem und theoretischem Interesse sein.

LUTKOW, A. N., 1960. Poreznik zakawkazkij (*Libanotis transcaucasica* Schischk.) kaknowyj istotschnik geraniola, jego izmentschiwostj in proizwodstwennoje oswojenije. (*Libanotis transcaucasica* Schischk. als neuer Lieferant von Geraniol, dessen Variabilität und Erfassung für die Praxis). Materiae rudes plantarum Vol. VI. Bot. Inst. Komarow, Acad. Scient. USSR. Mosqua-Leningrad. Seite 226—249, 2 Fig., 10 Tab.

Libanotis transcaucasica Schischk. wurde in Transkaukasien in der Autonomen SSR von Kabarda-Balkarien entdeckt und später wurden Introduktionsversuche in verschiedenen Gegenden der USSR gemacht. Der Gehalt an Geraniol, Phellandren und Sesquiterpenverbindungen beträgt bis zu 10%, in trockenen Samen 2.3%. Es wurde grosser Polymorphismus und Polychemismus festgestellt.

C. REGEL